FACHPORTAL PÄDAGOGIK Erziehungswissenschaft Bildungsforschung Fachdidaktik

DIPF Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation

Services für Open Science des FID Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung im Fachportal Pädagogik

Coffee Lecture, 13.10.2023

Patricia Kern, Jens Röschlein

FID Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung

- Gefördert seit 2015, aktuell beantragt 2024-2026
- Fünf Partner: Koordination DIPF
- Partner übernehmen verteilte Funktionen
- Projektbeirat
- Fachcommunitys
- Austausch mit Fachcommunitys / Öffentlichkeitsarbeit

FIS
FACHINFORMATIONSSYSTEM
BILDUNG

pedocs
Open Access Erziehungswissenschaften

FID Erziehungs-wissenschaft und Bildungsforschung

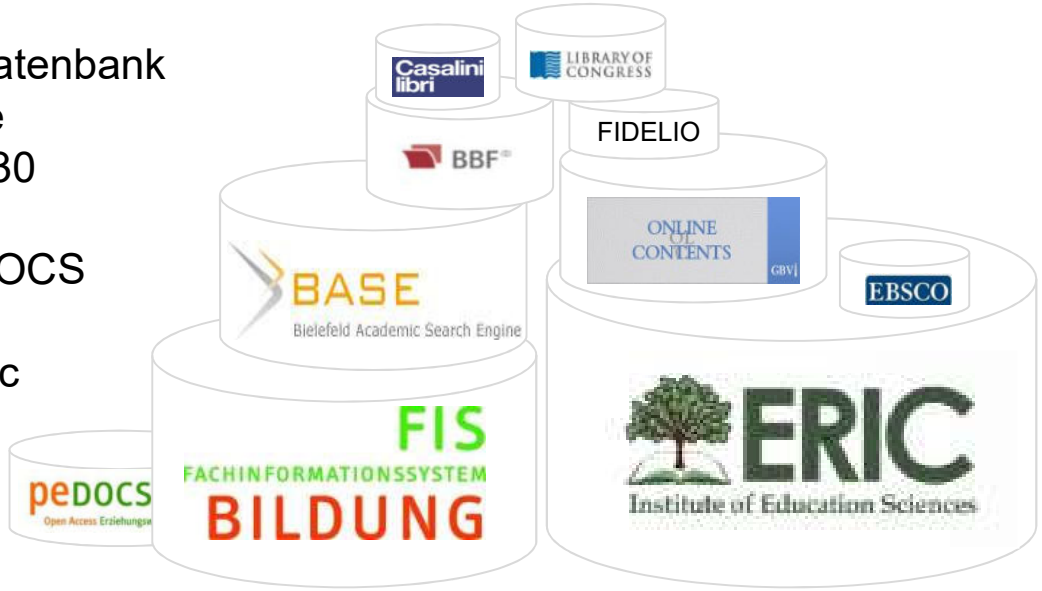
ProHaBil

VerbundFDB
forschungsdaten-bildung.de

Services des FID

Such- und Nachweisraum

- ca. 4 Mio. Nachweise
- FIS Bildung Literaturdatenbank (>1 Mio); gemeinsame Erschließung von ca. 30 Partnerinstitutionen
- OA Repositorium peDOCS (ca. 25.000 Volltexte)
- Angebot für Systematic Reviews



Services des FID

Such- und Nachweisraum

National- und Lokallizenzen

- 25 Zeitschriften-NL
- Australian Education Index
- Education in Video

https://erziehungswissenschaft-bildungsforschung.fid-lizenzen.de/

FACHPORTAL PÄDAGOGIK
Erziehungswissenschaft
Bildungsforschung
Fachdidaktik

Services des FID

Such- und Nachweisraum

National- und Lokallizenzen

EBSCO E-Book-Paket (short term loan)

Services des FID

Buchbestelldienst für in Fernleihe überregional nicht verfügbare Bücher (Direktausleihe durch UB HU & FAU)

Titel	**Biblioterapia a scuola. Il benessere attraverso i libri; atti del convegno internazionale Centro per il libro e la lettura, Roma, 28 giugno 2022.; Proceedings of a meeting.**
Quelle	Milano: Editrice Bibliografica (2023), 136 S. Verfügbarkeit
Reihe	Studi e ricerche. 1
Beigaben	Literaturangaben
Sprache	italienisch; englisch
Dokumenttyp	gedruckt; Monographie
ISBN	9788893575331
Schlagwörter	Tagungsbericht; Lesen; Informationswissenschaft
Erfasst von	Casalini Libri, Fiesole
Update	2023/2/05

Literaturbeschaffung und Bestandsnachweise in Bibliotheken prüfen

Der von Ihnen gesuchte Titel ist, soweit bekannt, in deutschen Bibliotheken nicht für eine überregionale Ausleihe verfügbar. Wir besorgen ihn trotzdem - nutzen Sie den Bestelldienst. Kostenfrei.

Dieser Service ist ein Angebot des Fachinformationsdienstes Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung.
Bitte beachten Sie die Nutzungsbedingungen.

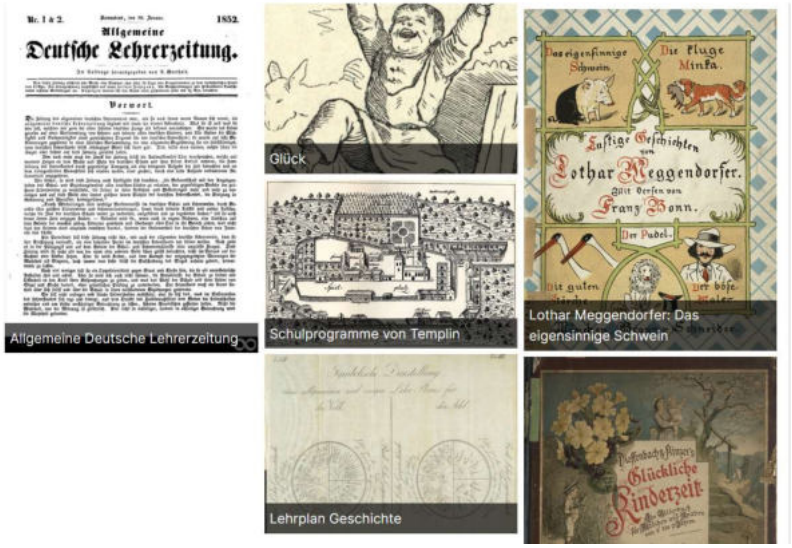
FACHPORTAL PÄDAGOGIK Erziehungswissenschaft Bildungsforschung Fachdidaktik

Services des FID

Buchbestelldienst für in Fernleihe überregional nicht verfügbare Bücher (Direktausleihe durch UB HU & FAU)

Digitalisierung on demand von historischen Beständen der BBF und des GEI

ScriptaPaedagogica



FACHPORTAL PÄDAGOGIK
Erziehungswissenschaft
Bildungsforschung
Fachdidaktik

Services des FID

Buchbestelldienst für in Fernleihe überregional nicht verfügbare Bücher (Direktausleihe durch UB HU & FAU)

Digitalisierung on demand von historischen Beständen der BBF und des GEI

Clearingstelle Lizenzen digitale Bildungsmedien (GEI)

Wagner/Hertling. Lizenzmodelle für digitale Schulbücher in wissenschaftlichen Bibliotheken

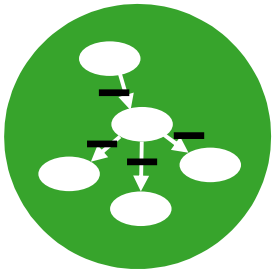
Lizenzmodelle für digitale Schulbücher in wissenschaftlichen Bibliotheken

Ergebnisse und Perspektiven einer Markt- und Bedarfsanalyse

Michael Wagner, Leibniz-Institut für Bildungsmedien | Georg-Eckert-Institut, Braunschweig
Anke Hertling, Leibniz-Institut für Bildungsmedien | Georg-Eckert-Institut, Braunschweig

Zusammenfassung

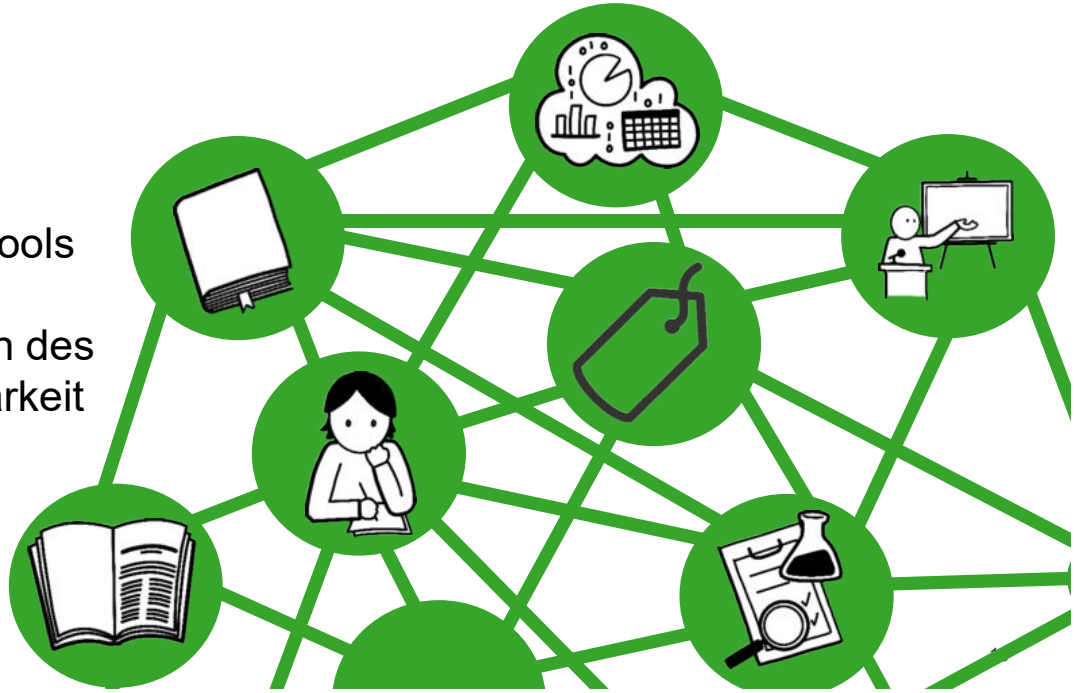
Mit dem 2019 initiierten „Digital Pakt Schule" werden der digitale Wandel im schulischen Bildungswesen auch in Deutschland forciert und neue Lehr- und Lernmethoden für den Unterricht entwickelt. Bildungsmedienverlage haben ihre Geschäftsmodelle für digitale Schulbücher dabei vornehmlich auf Schulen und Lehrkräfte ausgerichtet. Bedarfe von Bibliotheken blieben bislang unberücksichtigt. Ausgehend von einer Marktanalyse vorhandener Lizenzmodelle hat das Leibniz-Institut für Bildungsmedien | Georg-Eckert-Institut (GEI) im Rahmen des Fachinformationsdienstes (FID) Erziehungswissenschaft und Bildungsforschung Anforderungen von wissenschaftlichen Bibliotheken eruiert, die ihren Nutzer*innen digitale Schulbücher zur Verfügung stellen wollen. Der Beitrag legt die Ergebnisse der Bedarfsermittlung dar und zeigt, wie Bildungsmedienverlage u. a. elektronische Zugriffs-Erwerbungsarten und Distributionswege gestalten müssen, damit wissenschaftliche Bibliotheken Forschung und Lehrerbildung optimal unterstützen können. Die



Offener Wissensgraph Bildung

- Semantisches Netz
- Maschinenlesbar
- Vernetzung von Informationen aus verschiedenen Datenpools

→ Breitere Repräsentation des wiss. Outputs und Sichtbarkeit der Bildungsforschung



Wissensgraph: Zeitschrifteninformations-seiten

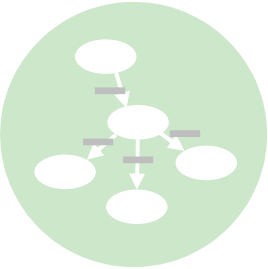
Zeitschrift - Educational Researcher

Zeitschriftentitel	Educational Researcher. An official journal of the American Educational Research Association
Erschienen	Thousand Oaks, Calif. : Sage Publ.
Erscheinungsverlauf	Nachgewiesen 18.1967 - 22.1971; [N.S.] 1.1972 - (gedruckt) [N.S.] 1.1972 - (online)
ISSN	0013-189X; 1935-102X
Medientyp	gedruckt; online
Zeitschriftendatenbank ZDB	190010-9 (gedruckt) 2061866-9 (online)
Thematischer Fokus	Allgemeine Erziehungswissenschaft Empirische Bildungsforschung
Sprache	englisch
Open Access (DOAJ)	nicht in DOAJ enthalten
Open Access Policy	Informationen von Sherpa Romeo
Peer Review	ja
Homepage	https://journals.sagepub.com/home/edr https://www.jstor.org/journal/educrese
Bestandsnachweise	Elektronische Zeitschriftenbibliothek Zeitschriftendatenbank

W3C RDF Metadaten exportieren

Alle Nachweise dieser Zeitschrift suchen

Services des FID



Wissensgraph:
Zeitschrifteninformations-
seiten

OA-Publizieren:
OJS-Publikationsplattform,
E-Book Crowdfunding

Open Access Crowdfunding für Monographien

Das Projekt

- Das Crowdfunding für Monographien wird in Kooperation vom DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation, der UB der Humboldt-Universität zu Berlin und der UB der Universität Erlangen-Nürnberg durchgeführt.
- In der Förderphase des Fachinformationsdienstes 2021-2023 wurden 2 Runden Open Access-Crowdfunding für je 20 Monographien von der DFG gefördert, mit absteigendem DFG-Förderanteil.
- Das Crowdfunding ist nicht auf Publikationsprojekte eines einzigen Verlages beschränkt, sondern steht allen Verlagen offen.
- Die Titel werden mit höchstens 4.672 € netto gefördert.
- Die Verlage bewerben sich mit ihren Publikationsprojekten (max. 5 pro Verlag), es gibt einen vorher festgelegten Kriterienkatalog.
- Ein wissenschaftliches Auswahlgremium sucht nach vorab festgelegten formalen und fachlichen Kriterien die geeignetsten Buchprojekte aus. Die Mitglieder dieses Auswahlgremiums stammen aus den Fachgesellschaften.
- Danach erfolgt der Aufruf für Bibliotheken und Informationseinrichtungen, sich an der Finanzierung zu beteiligen.
- Vor der nächsten Runde des Crowdfundings wird von allen Beteiligten Feedback eingeholt, und das Verfahren und die Kriterien für die nächste Runde werden ggf. angepasst.

Bedingungen für die Teilnahme

Verlage

- Maximal 5 Titel pro Verlag (Monografie, Sammelwerk, Dissertation in Erstveröffentlichung
- Einheitliches Einreichungsverfahren mit Informationen zu Buch und Autor (Abstract, CV, Publikationsverzeichnis)
- Nachweis der Qualitätssicherung und der verlegerischen Leistungen
- Kostenkalkulation mit Kostenobergrenze von 4.672 € netto

Autoren / Herausgeber

- Bezug zum deutschen Wissenschaftssystem (wegen DFG-Förderung)
- Berücksichtigung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Nachweis / Archivierung

- Veröffentlichung vor bzw. zeitgleich mit Druckausgabe ohne Zugangsbeschränkungen unter CC-BY 4.0 Lizenz
- Sichtbarer Hinweis auf OA-Ausgabe in den Metadaten, im Impressum und auf den Verlagsseiten
- ZDB-Produktsigel, Nachweis in Bibliotheksverbünden und DOAB
- Langzeitarchivierung im Repositorium peDOCS

Vgl.: Rainer Plappert, Open- Access-Transformation in der Erziehungswissenschaft. Ein Modell für Nachhaltigkeit und internationale Kooperation?, in: b.i.t. online, 26 (2023), Nr. 4, S. 342-352

Auswahlkriterien

	Nachwuchswissen-schaftler*in	Inhaltliche Relevanz	Qualitätssicherung	Verlegerische Leistungen
Kriterien	ja/nein	Originalität des Themas Forschungsdesiderat Schlüssigkeit des Themas Berücksichtigung des Forschungskontextes	Verlagslektorat mit Review Herausgeberreview Peer Review Begutachtung Qualifikationsschrift	Satz Lektorat Registererstellung Erwerb von Bildlizenzen Gestaltung von Grafiken
Punkte	0-1 Punkt	0-4 Punkte	0-2 Punkte	0-2 Punkte

Ergebnisse Runde 1 und 2

2 erfolgreiche Runden OA Crowdfunding für Monographien in 2022 und 2023:

-> Etabliertes Netzwerk an teilnehmenden Verlagen, Bibliotheken/Förderern, Auswahlgremium

-> Etablierte Geschäftsgänge, z.B. Teilnahme-umfrage über KfL

Allerdings:
Die DFG stellt die Förderung für Open Access im Rahmen der Fachinformationsdienste ein.

	Runde 1 in 2021/22	Runde 2 in 2022/23
Einreichungen / Verlage	29 / 7	39 / 12
Ausgewählte Titel	18 / 6	22 / 10
Benötigte Förderer	25	32
Anzahl Förderer	61 [1]	57 [1]
DFG-Förderanteil	50 %	35 %
Summe pro Förderer / Bibliothek	1.000 €	1.100 €

1 Einschließlich des Sachsenkonsortiums, das für 16 sächsische Bibliotheken steht.

…. wie weiter?

- Dezember 2022: Ausschreibung des BMBF für Programme zur „Digitalen Transformation“

- Januar 2023: Einreichung von DIPF, UB HU Berlin und UB Erlangen-Nürnberg mit Antrag für Projekt „Verbundprojekt Open Access-Konsortium Bildung für E-Books und Zeitschriften (edu_consort_oa)“

- August 2023: Zusage des BMBF - für Einreichung mit allen Teilprojekten:
  mit Mitteln für OA-Crowdfunding Monographien: 64.220 €

- 4 Arbeitspakete:
  - AP1: Partizipative Entwicklung des OA-Konsortiums
  - AP2: Subskriptionsverfahren der OA-E-Book-Pakete
  - AP3: Subskriptionsverfahren des OA-Zeitschriften-Pakets
  - AP4: Nachhaltiger Transfer der Ergebnisse

-> Die finanzielle Basisförderung für die Jahre 2024 und 2025 ist gesichert.

Vorteile und Nachteile des FID Crowdfundings

Vorteile

Fachliche Auswahl und Qualitätssicherung nach fachlichen und formalen Kriterien

Förderung der mittelständisch geprägten Verlage in der Erziehungswissenschaft

Kostenbegrenzung durch interne Vorgaben

Die unterstützenden Bibliotheken wissen, welche konkreten Titel sie „frei kaufen“.

Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses (Dissertationen) im Auswahlprozess

Nachteile

Hoher Verwaltungs- und Koordinierungsaufwand während des gesamten Prozesses bei allen Beteiligten

Die Buchprojekte sind zeitlich an die Laufzeit des Projektes gebunden.

Die Finanzierung der Buchprojekte setzt ein erfolgreiches Pledging voraus - „alle oder keines“.

Ohne zusätzliche Basis-Förderung durch die DFG, bzw. das BMBF oder andere Institutionen, ist die Realisierung höchst unsicher. (Nachhaltigkeit?)

Die geforderte Kostentransparenz für OA ist bei den Verlagen nur schwer zu erreichen.

Diskussionspunkte

Vernetzung der FIDs
Wer bietet noch ein Crowdfunding an?
Wie sehen dort die Erfahrungen aus?

Nachhaltigkeit der Finanzierung
Es ist bei dieser Art der Finanzierung immer ein Großförderer (DFG, BMBF, …) notwendig.

Kostentransparenz
Die Aufstellung der Kosten für OA-Publikationen durch die Verlage ist intransparent.

Laufzeit des Projektes und Veröffentlichungszeitpunkt
Schwierigkeiten für Sammelwerke – schaffen oftmals die Veröffentlichung innerhalb eines Jahres nicht
Schwierigkeiten für Dissertationen – zu lange Phase zwischen Bewerbung und Zusage für Förderung

Weitere Diskussionspunkte …

Bei Interesse an einer Vernetzung bitte melden bei: Patricia Kern - p.kern@dipf.de

Mehr Informationen

Link:
https://www.fachportal-paedagogik.de/literatur/produkte/fachinformationsdienst/open-access-ebooks.html

Ansprechpartner*innen:
Patricia Kern – DIPF : p.kern@dipf.de
Rainer Plappert – UB Erlangen-Nürnberg: rainer.plappert@fau.de
Kristy Schank – UB HU Berlin: kristy.schank@ub.hu-berlin.de
Christoph Schindler – DIPF: c.schindler@dipf.de

Ausführliche Informationen und Diskussionspunkte:
Rainer Plappert, *Open- Access-Transformation in der Erziehungswissenschaft. Ein Modell für Nachhaltigkeit und internationale Kooperation?*; in: b.i.t. online, 26 (2023), Nr. 4, S. 342-352
https://www.b-i-t-online.de/heft/2023-04-fachbeitrag-plappert.pdf